

REFERENTEN

Steffen Bockhahn

Senator für Soziales, Jugend, Gesundheit, Schule und Sport der Hansestadt Rostock

Prof. Dr. med. Rainer Fietkau

Universitätsklinikum Erlangen, Strahlenklinik

Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Bernhard Frerich

Universitätsmedizin Rostock, Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer und Plastische Gesichtschirurgie

Dr. med. Christina Große-Thie

Universitätsmedizin Rostock, Medizinische Klinik III, Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin

Prof. Dr. med. Guido Hildebrandt

Universitätsmedizin Rostock, Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie

PD Dr. med. Sebastian Schraven

Universitätsmedizin Rostock, Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie

Matthias Prehm

Humor Pille GbR, Botschafter der Stiftung HUMOR HILFT HEILEN, Bonn

Dr. med. Anett Seifert

Universitätsmedizin Rostock, Klinik für Strahlentherapie

PD Dr. med. Kolja Thierfelder

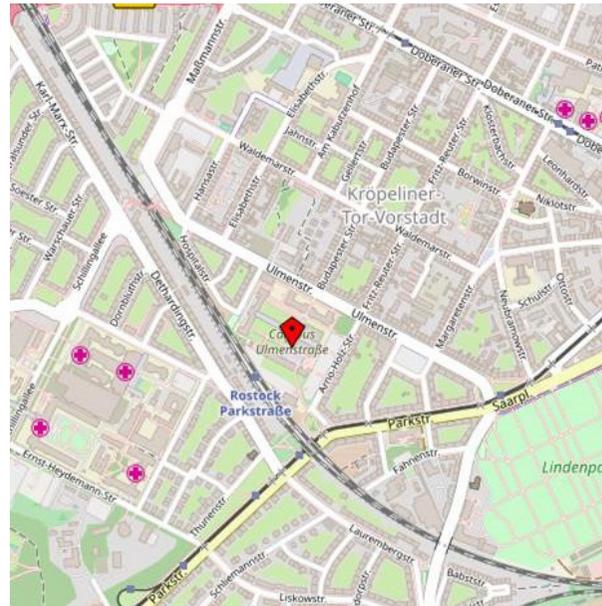
Universitätsmedizin Rostock, Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Prof. Dr. med. Andreas Wree

Universitätsmedizin Rostock, Institut für Anatomie

Dr. med. Heike Zettl

Universitätsmedizin Rostock, Klinisches Krebsregister



Ulmenstraße 69, 18057 Rostock

Open Street Map

Organisation:

Prof. Dr. med. Guido Hildebrandt

Ute Jesswein

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie

Universitätsmedizin Rostock

Südring 75, 18059 Rostock

E-Mail: strahlentherapie@med.uni-rostock.de

Tel + 49 (0)381 494-9006

Fax + 49 (0)381 494-9002

www.strahlentherapie.med.uni-rostock.de

Wissenschaftliches Komitee:

Prof. Dr. med. Guido Hildebrandt

Dr. med. Anett Seifert

Felix Bock

Weiterbildungsveranstaltung des Onkologischen Zentrums
an der Universitätsmedizin Rostock

DKG
KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes
Onkologisches Zentrum



Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020



15. NORDLICHTSYMPOSIUM

Weiterbildung für MTRA, Krankenschwestern, Ärzte und Medizinphysiker
in der Onkologie und Radiologie

Aktuelle Therapie bei HNO-Tumoren

17. November 2018 - 08.30 Uhr

Arno-Esch-Hörsaal der Universität Rostock, Ulmenstraße 69, 18057 Rostock

www.med.uni-rostock.de

Wir danken für die Unterstützung der Firmen:

(Standgebühr)

Additec GmbH - angefragt

Actipharm GmbH - angefragt

Amgen GmbH - 1.000 €

AstraZeneca GmbH - angefragt

Baxter Deutschland GmbH - angefragt

Bristol-Myers Squibb GmbH Co. KGaA - 1.000

Celgene GmbH - angefragt

Chugai Pharma Europe Ltd. - angefragt

Fresenius Kabi Deutschland GmbH - angefragt

Medac GmbH - angefragt

Merck Serono GmbH - angefragt

MSD Sharp & Dohme GmbH - 750 €

Novartis Pharma GmbH - angefragt

Novocure™ Berlin - angefragt

Orfit Deutschland - angefragt

Sanofi Pharma GmbH - angefragt

Servier Deutschland GmbH - angefragt

Teva GmbH - 500 €

Die Veranstaltung ist von der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern zertifiziert - x Punkte
Zertifiziert im Sinne der DGMP als Weiterbildungsveranstaltung mit x Punkten.

Stand: 16. Mai 2018

UJe

Seit nunmehr 15 Jahren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
ist das Nordlichtsymposium in Mecklenburg-Vorpom-
mern ein fester Bestandteil der jährlichen onkologi-
schen Weiterbildungen für MTRA, Pflegekräfte, Ärzte
verschiedenster Fachgebiete sowie Medizinphysiker.
Seit 2002 findet in diesem Rahmen ein reger fachlicher
und interdisziplinärer Austausch aller Berufsgruppen
statt. So soll es bleiben!

In diesem Jahr stehen die HNO-Tumoren im Mittel-
punkt unserer Fortbildungsveranstaltung. In den
gemeinsamen Sprechstunden und Tumorkonferenzen
werden wir täglich mit den verschiedensten Krankheits-
konstellationen konfrontiert und diskutieren die
optimale, in der Regel multimodale Behandlung – stets
eine große und interdisziplinäre Herausforderung!

Viele interessante Vorträge verschaffen uns einen
Überblick über die Komplexität der HNO-Tumoren, von
der Anatomie bis hin zu aktuellen und neuen Therapie-
möglichkeiten.

Als besonderes Highlight begrüßen wir Herrn Matthias
Prehm, einen Botschafter der Stiftung von Dr. Eckart
von Hirschhausen „HUMOR HILFT HEILEN“. Unter
dem Motto „Humorvoll arbeiten und leben“ bekommen
Sie eine besondere Möglichkeit geboten, Ihren
Arbeitsalltag mit mehr Humor und Souveränität zu
meistern.

Wir laden Sie herzlich ein, an unserem Jubiläums-
symposium teilzunehmen und freuen uns auf eine
interessante Veranstaltung.

Ihr



08:30 - 08:40 Uhr - Prof. Dr. med. Guido Hildebrandt

Begrüßung

08:40 - 09:00 Uhr - Steffen Bockhahn

Grüßworte des Senators für Soziales, Jugend, Gesundheit, Schule und Sport der Hansestadt Rostock

09:00 - 09:10 Uhr - Dr. med. Heike Zettl

Wie häufig sind Kopf-Hals-Tumoren?

09:15 - 09:40 Uhr - Prof. Dr. med. Andreas Wree

Anatomie der Kopf-Hals Region

09:40 Uhr - Kaffeepause

10:00 - 10:25 Uhr - PD Dr. med. Kolja Thierfelder

Prinzipien der bildgebenden Tumordiagnostik

10:30 - 10:55 Uhr - PD Dr. med. Sebastian Schraven

Operative Möglichkeiten der Kopf-Hals-Region

11:00 - 11:25 Uhr - Prof. Dr. med. Dr. med. dent. B. Frerich

Zahnsanierung vor Bestrahlung. Eine Notwendigkeit?

11:30 - 12:15 Uhr - Prof. Dr. med. Rainer Fietkau

Möglichkeiten der Bestrahlung bei HNO-Tumoren

12:15 Uhr - Mittagspause

13:00 - 13:25 Uhr - Dr. med. Christina Große-Thie

Innovative Immuntherapie-Strategien und deren Nebenwirkungsmanagement

13:30 - 13:55 Uhr - Dr. med. Anett Seifert

Mund- und Hauptpflege bei der Bestrahlung der Kopf-Hals-Region

14:00 - 15:00 Uhr - Matthias Prehm

Humorvoll arbeiten und leben oder warum ist Lachen gesund?

15:00 Uhr - Prof. Dr. med. Guido Hildebrandt

Take-Home-Message

ANMELDUNG:

Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie
Universitätsmedizin Rostock
Prof. Dr. med. G. Hildebrandt
Südring 75, 18059 Rostock

PER FAX 0381 – 494 90 02 oder

E-Mail: strahlentherapie@med.uni-rostock.de

Das Anmeldeformular finden Sie im Internet unter:
www.strahlentherapie.med.uni-rostock.de

Anmeldeschluss: 10. November 2018.

Ohne Anmeldung ist keine Teilnahme möglich!
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bitte vergessen Sie die BARCODE-Etiketten nicht!